

Pressemitteilung

23. August 2017

Le Crit'Air: Die Umweltplakette für Frankreich

Kehl - Immer mehr Städte in Frankreich führen aufgrund zu hoher Feinstaubwerte Umweltzonen ein. Ab 1. November kommt die Plakettenpflicht nach Straßburg. Umweltzonen gibt es bereits in Paris, Lyon, Grenoble und Lille. Weitere Städte werden nachziehen. Auch deutsche Autofahrer benötigen die Plakette, die 4,80 Euro (inkl. Versand) kostet.

Keine einheitliche Regulierung in Sicht

„Wir bedauern es sehr, dass es keine einheitliche europäische Umweltplakette gibt, die in der gesamten EU ihre Gültigkeit hat“, sieht Dr. Martine Mérieau, Vorstand beim Zentrum für Europäischen Verbraucherschutz e. V. (ZEV), die unterschiedlichen Regulierungen kritisch. „Oft klebt auf der Windschutzscheibe schon der Sticker eines Automobilclubs sowie der Maut-Aufkleber für Österreich oder die Schweiz. Wenn das so weitergeht, ist das Sichtfeld bald vollständig eingeschränkt.“

Für wen ist die Plakette Pflicht?

Die französischen Kommunen können frei entscheiden, ob die Plakettenpflicht ganzjährig, z. B. in Paris, oder nur bei Feinstaubalarm, z. B. im Großraum Lille, gilt. In beiden Fällen müssen sowohl französische als auch ausländische Fahrzeuge (Pkw, Motorräder, Busse und Lkw) in einer Umweltzone die Plakette an der Windschutzscheibe haben.

Sechs unterschiedliche Plakettenfarben

Je nach Fahrzeugtyp und Schadstoffklasse gibt es die Plakette in sechs unterschiedlichen Farben: Grün, Violett, Gelb, Orange, Rot und Grau. Keine Plakette gibt es für:

- Motorräder ohne EURO-Norm und Erstzulassung vor dem 01. Juni 2000
- Pkw, Wohnmobile und Nutzfahrzeuge unter 3,5 t mit EURO 1 bzw. ohne EURO-Norm und Erstzulassung vor dem 01. Januar 1997 (Pkw) bzw. 01. Oktober 1997 (leichte Nutzfahrzeuge)
- Lkw, Busse und Wohnmobile über 3,5 t mit EURO 1, 2 oder ohne EURO-Norm und Erstzulassung vor dem 01. Oktober 2001

Wer ohne die Plakette in eine Umweltzone fährt, muss in Zukunft mit einem Bußgeld rechnen. Für Leichtfahrzeuge (unter 3,5 t) beträgt das bis zu 68 Euro. Bei Fahrzeugen mit einem Gesamtgewicht über 3,5 t sogar bis zu 135 Euro.

Wie kommen Verbraucher an die Umweltplakette?

Fahrzeughalter können die Plakette über die Website des französischen Umweltministeriums für 4,80 Euro (inkl. Porto ins Ausland) bestellen: www.certificat-air.gouv.fr/de/demand. Für die Bezahlung wird eine Kreditkarte benötigt.

Das ZEV rät vom Kauf bei Drittanbietern ab, da diese meist hohe Bearbeitungskosten in Rechnung stellen; und letztlich macht der Drittanbieter nichts anderes, als die Plakette über das Ministerium zu kaufen.

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen: Jonas Maunichy, Mail: maunichy@cec-zev.eu, Tel.: 07851/991 48-24

Mehr über unsere weiteren Angebote:



www.ecommerce-
verbindungsstelle.de

ONLINE-
SCHLICHTER.DE

www.online-
schlichter.de



Bahnhofplatz 3 • D-77694 Kehl info@cec-zev.eu [+49 7851 991 48 0](tel:+497851991480) [+49 7851 991 48 11](tel:+4978519914811)